



AUSGABE 3

DIESE AUSGABE:

Vorwort Bürgermeister
Eröffnung KOMMZ
Klimaschutz ist KUHL
FF-Siegenfeld
FF-Heiligenkreuz
Abholung Häckselgut
Wasserzähler frostsicher
Neues von der Musikkapelle HK
Sperrmüllsammlung
Wasserzählerablesung



© Biggy Losert

Abt Maximilian Heim Platz

Anlässlich des 10-jährigen Abtjubiläums und 60. Geburtstages von Abt Dr. Maximilian Heim, wurde dieser für seine wertvollen Verdienste für die Gemeinde Heiligenkreuz besonders geehrt. Der Heiligenkreuzer Gemeinderat hat durch einen einstimmigen Beschluss den Platz vor dem Feuerwehrhaus bis hin zum Jugendkreuz in „Abt Maximilian Heim-Platz“ benannt. Die neuen Straßenbenennungstafeln wurden ihm vom Bürgermeister im Zuge dieses Festaktes überreicht. Wir gratulieren dazu recht herzlich!

Ämtliche Mitteilung An einen Haushalt Zugestellt durch Post.at



© Nikola Reiner-Rautek

Kdt. Christof Schöny, Abt Maximilian Heim BGM Franz Winter, Obfrau der Musikkapelle Ute Reumüller, Kdt.-Stv. Christian Schalk.

NACHRICHTENBLATT
GEMEINDE HEILIGENKREUZ September 2021

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Ein turbulenter Sommer geht zu Ende und der Herbst zieht schon wieder ins Land. Ferien und Urlaub sind vorbei und Corona bestimmt noch immer unser Leben.

Bei unserer Gemeindeärztin Dr. Bartmann (02258/8200) kann man sich jederzeit zu einem Impftermin anmelden. Bitte nehmen Sie das kostenlose Angebot an und schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen, denn nur so werden wir diese Pandemie in den Griff bekommen. Vielen Dank dafür.

Die Radwegprojekte schreiten zügig voran. Der Helenentalradweg Richtung Mayerling geht in die Endphase. Anfang Oktober soll bereits asphaltiert werden.

Mit der Brücke über den Sattelbach und der Querungshilfe über die B210 in Sattelbach, soll demnächst begonnen werden.

Beim Rad- und Gehweg Richtung Gaaden wird Anfang Oktober Baubeginn sein. Unser Radwegplaner hat einen Rad- und Gehwegplan vom Wiener Tor des Stiftes, vorbei an Volksschule und Gemeindeamt zur Gruberstraße, bis zur Einfahrt des Sägewerksareal vorgelegt.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir die Empfehlung des Kuratoriums für Verkehrssicherheit – **Tempo 30 vor Schulen** – umsetzen.

Betreffend Verkehrsberuhigung auf der B210 im Helenental, wurde nach mehreren Interventionen seitens der Gemeinde, eine Verkehrsverhandlung auf der BH Baden durchgeführt. Der Erfolg war leider sehr bescheiden. Die Behörde verordnete versuchsweise eine Verkehrstafel zwischen Hotel Krainerhütte und Krainerhüttensiedlung, mit der Aufschrift „Bitte lärmsparend fahren“ aufzustellen. Die Verkehrsbehörde glaubt, dass diese Maßnahme ausreichend sei.

Wie in jedem Herbst, möchte ich Sie auch heuer wieder bitten, Sträucher und Äste von Bäumen, die auf öffentliches Gut hängen, zurückzuschneiden und das Material für den Häckseldienst zwischen **27. - 29.10.**, bereit zu legen.



Am 5. September konnte bei strahlendem Sonnenschein und guter Launer der Frühschoppen der FF-Heiligenkreuz am Gelände des Feuerwehrhauses abgehalten werden. Die heilige Messe wurde von Abt Maximilian Heim zelebriert. Bei dieser Gelegenheit konnten wir ihm endlich auch offiziell zu seinem 60. Geburtstag, sowie zum 10jährigen Abtjubiläum gratulieren. Mit der Überreichung der Tafeln für den



„Abt Maximilian Heim-Platz“ durften wir uns beim Herrn Abt für seine großen Verdienste um die Gemeinde Heiligenkreuz herzlichst bedanken.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

Herzlichst Ihr Bürgermeister



Da unsere Leiterin der Buchhaltung, Frau Sieglinde Nagl, in 3 Jahren ihren wohlverdienten Ruhestand antreten wird und bis dahin in Altersteilzeit ist, wurde als Nachfolgerin Frau Karin Schmid, in den Gemeindedienst aufgenommen.

In den letzten 6 Wochen hat Frau Schmid auch die Gemeindedienstprüfung in der NÖ Landesregierung mit Auszeichnung absolviert.

Wir gratulieren hierzu ganz herzlich und freuen uns auf eine lange und gute Zusammenarbeit!



Praxis für

Cranio-Sacral-Therapie

in Heiligenkreuz, Pfaffstätten und Baden

Informationen und Terminvereinbarung unter:

Telefon: 0676/5498879

E-Mail: office@cranio-fischer.at

Web: www.cranio-fischer.at

*Entspannen
Loslassen
Kraft tanken*



Tag der offenen Tür im KOMMZ Siegenfeld



4. SEPTEMBER 2021



Termine im KOMMZ im Herbst/Winter 2021

Gadner Straße 4, 2500 Siegenfeld

September

Sa., 04.09.2021

Tag der offenen Tür ab 15:00

Mi., 08.09.2021 ab 18:00

Singrunde mit Michael Pflieger/Rosental

Oktober

Sa., 16.10.2021 10:00-13:00

Kindersachenflohmarkt

Mi., 06.10.2021 ab 18:30

Singrunde mit Michael Pflieger/Rosental (jeden 1. Mittwoch im Monat)

November

Mi., 03.11.2021 ab 18:30

Singrunde mit Michael Pflieger/Rosental (jeden 1. Mittwoch im Monat)

Do., 04.11.2021 ab 16:00 (um Anmeldung wird gebeten)

Basteln, Töpfern, Filzen mit Ursli Novak/Rosental

Mi., 17.11.2021 ab 16:00 (um Anmeldung wird gebeten)

Basteln, Töpfern, Filzen mit Ursli Novak/Rosental

Do., 18.11.2021 19:00 (um Anmeldung wird gebeten)

Wie kann ich die Welt retten? - Soziales Engagement

Vortrag von Birgit Cochola/Heiligenkreuz

Dezember

Mi., 01.12.2021 ab 18:30

Singrunde mit Michael Pflieger/Rosental (jeden 1. Mittwoch im Monat)

Sa., 11.12.2021 15:00-18:00

Siegenfelder Weihnachtsmarkt

Bei der einen oder anderen Veranstaltung werden kleine Geldbeträge verlangt. Dies muss noch mit den einzelnen VeranstalterInnen abgesprochen werden.

Anmeldungen & Fragen: Brigitte Schöffmann (0680-4451498), Margot Schlegl (0676-4211744), Ursli Novak (0664-8339643)

Änderungen vorbehalten!

Klimaschutz ist KUHL

Hitze und Trockenheit, Starkregen und Überschwemmungen – auch das heurige Jahr waren die Schlagzeilen, neben Corona, voll von Wetterextremen. Als Folgen des Klimawandels betreffen sie uns alle. Schon in den letzten Jahren hat sich die Gemeinde aktiv für den Klima- und Umweltschutz eingesetzt. Neben dem Ausbau der Fernwärme durch das Stift Heiligenkreuz, wurden Photovoltaikanlagen auf Gemeindedächern installiert, Müllsammelaktionen durchgeführt, das Radwegenetz ausgebaut und E-Ladestationen errichtet.



Jetzt bekommt das Thema noch mehr Aufmerksamkeit. **Gf.GR Mag.a Andrea Lautermüller** und **Umweltgemeinderat Peter Pfeiler** haben gemeinsam mit EZN-Geschäftsführer **DI Roland Matous** und PR-Managerin **Mag.a Nikola Reiner-Rautek** „Klima Umwelt Heiligenkreuz Leben“, kurz KUHL, gestartet. Ziel ist es, unsere Gemeinde durch Projekte in den Bereichen Energie, Mobilität und Wohnen nachhaltig klimafit zu machen.

„Indem wir das Klima schützen, schützen wir uns. Mit den Projekten von „Klima Umwelt Heiligenkreuz Leben“ gestalten wir unsere unmittelbare Umgebung nachhaltig. Jede und jeder kann mitmachen, denn der Klimawandel betrifft uns alle,“ freut sich Gf.GR Andrea Lautermüller auf die Umsetzung.

Der erste Schwerpunkt von KUHL widmet sich dem Bereich Energie. Als eine der ersten Gemeinden Niederösterreichs hat Heiligenkreuz sich zur Gründung einer „Energiegemeinschaft“ entschlossen

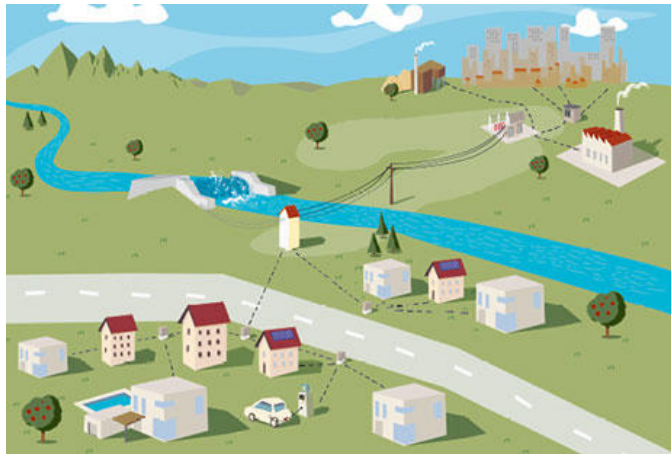
um Strom sauber und nachhaltig im Ort zu produzieren und zu verbrauchen. Bei der Umsetzung rechnet das Team mit reger Beteiligung der BürgerInnen: Alle können mitmachen - egal ob sie günstigen regionalen Strom beziehen wollen oder selbst Strom produzieren.

Konkret: Ein Haushalt oder Betrieb im Gemeindegebiet hat eine Photovoltaik-Anlage und nutzt einen Teil des Stroms selbst. Bei einem „Überschuss“ wird die Energie nicht einfach ins überregionale Netz eingespeist, sondern mit den Mitgliedern der Energiegemeinschaft finanziell vorteilhaft für alle geteilt.



Das bringt die Energiegemeinschaft für unsere Gemeinde

1. Wir tragen durch erneuerbaren Strom zum Klimaschutz bei.
2. StromproduzentInnen und -bezieherInnen können finanziell profitieren.
3. Das überregionale Stromnetz wird durch bewussteren Verbrauch entlastet.
4. Die Wertschöpfung bleibt in der Region und wir werden unabhängiger von globalen Märkten.



Mehr Informationen zu Energiegemeinschaften erhalten Sie noch in diesem Jahr bei einer – so Corona es zulässt – öffentlichen Veranstaltung, in der Gemeindezeitung und bei der Energie Zukunft Niederösterreich GmbH unter www.ezn.at.

Nachhaltiges Handeln ist KUHL

„Als Bürgermeister liegt mir das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger am Herzen. Als überzeugter E-Auto-, E-Fahrrad-Nutzer und Landwirt weiß ich aus eigener Erfahrung was ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen bewirken kann. Ich freue mich daher sehr, mit KUHL einen neuen Baustein zu unserer lebenswerten Gemeinde hinzuzufügen und lade alle ein dabei zu sein“, so Bürgermeister Franz Winter begeistert.

In den kommenden Monaten wird KUHL weitere Projekte zum Klima- und Umweltschutz vorstellen, wie die Energiebuchhaltung. „Wir zeigen mit KUHL, dass nachhaltiges Handeln cool ist, Spaß machen und erfolgreich sein kann. Von den Auswirkungen profitieren wir, unsere Kinder und kommende Generationen. Denn wenn wir jetzt nichts ändern, dann ändert es der Klimawandel für uns“, betont Umweltgemeinderat Peter Pfeiler.



Blaulichtreport der Feuerwehr Siegenfeld



130 Jahre FF Siegenfeld
1891 - 2021

*Feuerwehrchronik
Die Geschichte der Freiwilligen
Feuerwehr Siegenfeld*



130 Jahre FF Siegenfeld

Im Rahmen des Erntedankfests am Sportplatz in Siegenfeld wurde von **Pater Moses** die von **Familie Satran** – Gasthof zur Cholerakapelle – gespendete Feuerwehrrahne und der von **Johann Hönigsberger** restaurierte Tragkraftspritzenanhänger gesegnet. **Johann Hofstätter** wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft von Bürgermeister Franz Winter der goldene Siegelring der Gemeinde Heiligenkreuz überreicht. **Andreas Grabner** übernahm stellvertretend für seinen Vater **Karl Grabner** die Auszeichnung für dessen 40-jährige Mitgliedschaft entgegen. **Anton Steiner** von der **KMB Heiligenkreuz** überreichte dem Jugendbetreuer **Rene Schiessler** eine Spende für Uniformjacken für die Feuerwehrjugend. **Vielen herzlichen Dank für die Unterstützung!**

Als Dank und Anerkennung für die liebevolle Restaurierung des von **Franz Stiegler** an die FF Siegenfeld übergebenen Tragkraftspritzenanhängers wurde **Johann Hönigsberger** die Ehrenmitgliedschaft der FF Siegenfeld verliehen. Die Materialkosten für die Restauration wurden zur Gänze von Malermeister **Andreas Hönigsberger** übernommen. Ein großer Dank an die Herren **Franz Stiegler** sowie **Johann** und **Andreas Hönigsberger**, dass durch ihr Wirken und die Bereitschaft zur Umsetzung dieses Zeit- und Geschichtsdokuments in dieser Form der FF Siegenfeld zur Verfügung gestellt wurde. Vielen Dank!



Pater Moses bei der Segnung



Ehrenmitglied Johann Hönigsberger



50-jährige Mitgliedschaft, Johann Hofstätter



Spendenübergabe des KMB HL+

Für das 130-jährige Bestehen der FF Siegenfeld wurde eine umfangreiche Chronik erstellt. Bei Interesse kann diese bei Kommandant Roland Wagenhofer unter 0676 9701284 oder siegenfeld@feuerwehr.gv.at bezogen werden.

Weitere Informationen, Fotos, ausführliche Tätigkeits- und Einsatzberichte finden Sie auf der Internetseite www.feuerwehr-siegenfeld.at

Das FF Fest in Siegenfeld am 24. und 25. September, wird bedingt durch die Verschärfungen der COVID Maßnahmen bei Veranstaltungen, **ABGESAGT.**

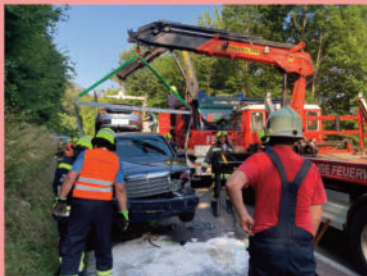
Feuerwehr Heiligenkreuz



Einsätze



Fahrzeugbergung auf der B11 Richtung Gaaden



Unterstützung der Feuerwehr Siegenfeld bei einem Verkehrsunfall auf der B210



Sturmeinsatz in Sattelbach



Unterstützung der Feuerwehr Maria Raisenmarkt bei einem Fahrzeugbrand in Mayerling

Trachtenfrühschoppen 2021

Am Sonntag, den 5. September veranstaltete die FF Heiligenkreuz einen Frühschoppen vor dem Feuerwehrhaus. Bei strahlendem Sonnenschein konnten viele Gäste begrüßt werden. Nach der Feldmesse, welche von Abt Maximilian Heim gefeiert wurde, konnten 6 neue Feuerwehrmitglieder angelobt und auch einige Beförderungen ausgesprochen werden. Weiters wurden durch den Bürgermeister Ehrungen an Mitglieder der Musikkapelle Heiligenkreuz verliehen. Anlässlich des 10-jährigen Abtjubiläums und 60. Geburtstages von Abt Dr. Maximilian Heim, wurde dieser für seine wertvollen Verdienste für die Gemeinde Heiligenkreuz besonders geehrt und der Platz vor dem Feuerwehrhaus bis hin zum Jugendkreuz in „Abt Maximilian Heim-Platz“ benannt. Wir gratulieren dazu recht herzlich! Im Anschluss wurde zum Frühschoppen mit der Musikkapelle Heiligenkreuz geladen.



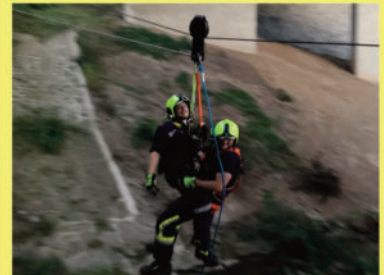
Unser Kamerad Martin Ganser wurde von LAbg. Christoph Kainz zum Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Heiligenkreuz ernannt. Wir gratulieren recht herzlich!



Sonstiges



Teilnahme bei der großen Lichterprozession zur Lourdes Grotte



Übung: Rettung aus unwegsamem Gelände



Beim diesjährigen Vienna City Marathon waren zwei Teams unserer Wehr beim Staffelnbewerb mit dabei!

Mehr Infos u. Fotos unter:
www.ff-heiligenkreuz.at

Fotos: Copyright
Mag. Nikola Reiner-Rautek

Im Zuge des Festaktes wurden 6 neue Mitglieder angelobt: Bernhard Schmuck, Sophie Umgeher, Jessica Buger, Jan Nigrini, Max Schnell und Yan Schnell

Abholung von Häckselgut

27.-29. Oktober 2021 wird das Häckselgut abgeholt



Wenn Astwerk oder Baumschnittgut in Ihrem Garten anfällt, haben Sie die Möglichkeit, dieses abtransportieren zu lassen. Tragen Sie dieses an Ihrer Grundstücksgrenze an einer zugänglichen Stelle, gut

sichtbar, zu einem Haufen zusammen.

Dabei darf aber der Fußgängerverkehr bzw. der öffentliche Verkehr nicht behindert oder gefährdet werden.

Sämtliche Häckselgut-Ansammlungen im Gemeindegebiet, welche bis zum o. a. Datum bereit liegen, werden mit einem LKW abgeholt.

Es würde uns auch sehr helfen, falls die Möglichkeit besteht, wenn Sie das Häckselgut von

mehreren Haushalten auf gemeinsame Haufen zusammenlegen würden.

Eine Anmeldung ist NICHT erforderlich!

Im Schnittgut dürfen **keine** Fremdstoffe (**Metalle, Erde, Grasschnitt, Laubsäcke, Blumen, sonstiger Abfall**) enthalten sein.

Die Stärke des Astwerkes darf maximal 10cm im Durchmesser betragen.

Das Häckselervice ist kostenlos. Es kann jedoch nur Astwerk in dem Umfang gehäckselst werden, wie es beim normalen Rückschnitt im Garten anfällt.

Wir bitten um Verständnis, dass über den genauen Zeitpunkt der Abholung des Häckselgutes keine genauen Angaben gemacht werden können, da dies jeweils vom Arbeitsaufwand bei anderen Mitbürgern abhängig ist.

Wasserzähler und -leitungen vor Frost schützen!

Frost und Eis bringen nicht nur Winterfreuden. Mancher Haus- oder Wohnungseigentümer erinnert sich mit Schrecken an vereiste Wasseranschlüsse, Wasserzähler oder -leitungen.

Hier gilt: "Vorbeugen ist besser als Auftauen!"

Unsere Tipps sollen Ihnen helfen, Haus und Wohnung winterfit zu machen:

Der Winter steht vor der Türe!

Machen Sie einen Rundgang durch Ihr Haus und drehen Sie alle Raumthermostate, auch in wenig benutzten Räumen, auf Frostschutzfunktion. Kältebrücken im Bereich der Hausinstallation sollten unbedingt vermieden werden, d.h. Türen, Fenster, Lichtschächte und andere Öffnungen, die nach draußen führen, dürfen nicht ständig geöffnet oder gekippt sein. Lüften Sie, indem Sie die Fenster kurze Zeit weit öffnen.

Wichtig: Nicht alle Gebäude- und Hausratversicherungen kommen für Frostschäden auf!

Hof und Garten

Entleeren Sie alle Leitungen, die nach draußen führen. Um das Anfrieren und damit die Beschädigung von Dichtungen zu vermeiden, sollten Sie die Wasserhähne der entleerten Leitungen offen lassen.

Garage, Keller, Nutzraum

Packen Sie Apparaturen, Wasserzähler und Leitun-

gen in wärmedämmendes Material, wie z.B. Schaumstoff oder Holzwole. Dichten Sie Fenster und Türen in den Räumen, in denen sich Wasserleitungen und Wasserzähler befinden, ab. Vor allen Dingen, wenn diese frei liegen. Tauschen Sie zerbrochene Fensterscheiben rechtzeitig aus oder kleben Sie die beschädigten Scheiben mit dicker Folie zu.

Achtung:

Der Wasserzählerschacht bzw. der Absperrhahn muss immer frei zugänglich bleiben, damit man sich im Notfall nicht erst durch Berge von alten Haushaltsgegenständen kämpfen oder den Schacht erst vom Schlamm befreien muss!

Sie fahren in die Ferien und zu Hause ist Winter!

Wenn Sie bei Ihrer Heimkehr keine böse Überraschung erleben möchten, weil die Rohre plötzlich zugefroren sind, dann denken Sie bitte daran: "Niemals ganz die Heizung abstellen!"

Weitere vorbeugende Maßnahmen: "Vor der Abreise den Haupthahn sperren, alle Hähne öffnen und sämtliche Leitungen leer laufen lassen."

Es ist passiert - die Leitung ist zugefroren!

Ist das Unglück passiert und doch eine Leitung zugefroren, dann schließen Sie bitte sofort den Haupthahn und rufen einen Installateur.

Ärztenotdienst

Sa, 25.09.2021 So, 26.09.2021	08 -14 Uhr	Dr. Nina EIPELDAUER	02257/213
Sa, 09.10.2021 So, 10.10.2021	08 -14 Uhr	Dr. Angelika BARTMANN	02258/8200
Sa, 16.10.2021 So, 17.10.2021	08 -14 Uhr	Dr. Nina EIPELDAUER	02257/213
Sa, 30.10.2021 So, 31.10.2021	08 -14 Uhr	Dr. Andrea MITTERMAYR	02237/7358
Sa, 06.11.2021 So, 07.11.2021	08 -14 Uhr	Dr. Angelika BARTMANN	02258/8200
Sa, 13.11.2021 So, 14.11.2021	08 -14 Uhr	Dr. Nina EIPELDAUER	02257/213

Neues von der Musikkapelle Heiligenkreuz

Fast scheint es, als wäre in unser Vereinsleben wieder der Alltag eingelehrt. Seit mehr als drei Monaten können wir in gewohnter Weise unsere Proben abhalten, also regelmäßig jeden Montag und ohne Einschränkung der Personenanzahl. Unsere Kapellmeisterin studierte neue Stücke mit uns ein, die wir bereits bei unseren letzten Auftritten präsentieren konnten.



Jahreshauptversammlung

Ende Juni wurde der Maibaum umgeschnitten, das erste große Fest in unserer Gemeinde nach langem. Im August konnten wir auch unsere Jahreshauptversammlung nachholen, die normalerweise immer im Jänner, nach den Neujahrskonzerten stattfindet. Dabei wurde Steffi Buger mit dem Ehrenzeichen des NÖ Blasmusikverbandes für mehr als 50 Jahre aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Steffi ist die erste Frau in unserem Musikverein, die diese Auszeichnung erhält.

Der nächste musikalische Großauftritt unserer Kapelle war beim Trachtenfrühschoppen der FF-Heiligenkreuz, bei der wir sowohl die Heilige Messe als auch das Frühschoppe musikalisch gestalteten. Steffi Buger und Josef Weiser erhielten in diesem



Frühschoppen FF-Heiligenkreuz



Ehrungen: Steffi Buger und Josef Weiser

Rahmen das Ehrenzeichen der Gemeinde für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Nun bereiten wir uns musikalisch auf das Wertungsspiel im November vor. Ungewiss bleibt ob dieses und andere Veranstaltung, etwa unser Neujahrskonzert stattfinden dürfen. Trotzdem – wir erfreuen uns am gemeinsamen Proben und an dem geselligen Beisammensein.

Ihre Musikkapelle Heiligenkreuz

SPERRMÜLLSAMMLUNG



Die mobile Sammlung von Sperrmüll erfolgt in Heiligenkreuz – wie auch in anderen Verbandsgemeinden – ab jetzt ausschließlich gegen Voranmeldung und wird vom Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Bezirk Baden (GVA-Baden) durchgeführt.

RICHTLINIEN

- Grundsätzlich kann jeder Liegenschaftseigentümer, dessen Liegenschaft an die öffentliche Müllabfuhr angeschlossen ist, seinen Sperrmüll zu den Öffnungszeiten bei der Kläranlage in der Helenenstraße gratis abgeben.
- Jene Bürger, **die keine Transportmöglichkeit haben**, können sich schriftlich zur mobilen Sperrmüllabholung anmelden.
- Der Sperrmüll muss zu den Freitagsterminen ab 11:30 Uhr und zu den Samstagsterminen ab 6:30 Uhr innerhalb der Grundstücksgrenze (keinesfalls vor der Liegenschaft!) bereitgestellt werden.
- Der Liegenschaftseigentümer oder ein Vertreter muss bei der Abholung anwesend sein.

Impressum: GVA-Baden, 2441 Mitterndorf

JA

- » Nur jener Abfall, der aufgrund seiner Größe (nicht Menge!) keinen Platz in Ihrer Restmülltonne findet.
- » Nur Haushaltsmengen (rund 2 Kubikmeter)

NEIN

- » Restmüll (Abfall in Säcken)
- » Bauschutt
- » Wertstoffe, Bioabfall, Altreifen
- » Problemstoffe
- » Haus- bzw. Wohnungsräumungen
- » Sperrmüll von Betrieben
- » Elektroaltgeräte und Alteisen (werden gratis am ASZ gesammelt)



Die Abfuhrgebiete sind ident mit den Restmüllgebieten (siehe auch Abfuhrplan)

Termine: Gebiet 1 **Heiligenkreuz**: 01.10.2021 / Gebiet 2 **Siegenfeld**: 02.10.2021

Ihre angeführten Daten werden, gem. Art. 6 Abs. 1b DSGVO, für die Erfüllung des gegenständlichen Vertrages von der Gemeinde verarbeitet und an den GVA Baden sowie dessen beauftragte Frächterfirma zwecks Durchführung der Entsorgungsleistung weitergeleitet. Unter www.gvabaden.at, Reiter „Datenschutz“ können Sie sich jederzeit über Ihre Betroffenenrechte informieren.



Hiermit melde ich meine Liegenschaft zur mobilen Sperrmüllsammlung an. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die zur Kenntnis genommenen Richtlinien (bitte Abfuhrgebiet ankreuzen):

<input type="checkbox"/> Ich habe keine Möglichkeit meinen Sperrmüll zum Sammelzentrum zu bringen	
Zur Abholung liegt auf meiner Liegenschaft: <input type="checkbox"/> Sperrmüll	
<input type="checkbox"/> Gebiet Heiligenkreuz : 01.10.2021	<input type="checkbox"/> Gebiet Siegenfeld : 02.10.2021
Vor- und Zuname	
Straße, Hausnummer	
Telefonnummer	
Unterschrift	

Die Abholung des Sperrmülls erfolgt am Freitag zwischen 11.30 und 18.00 Uhr und Samstag zwischen 6.30 und 13.00 Uhr / **WICHTIG**: » Anwesenheit bei Abholung erforderlich
» Keinen Sperrmüll auf öffentliche Flächen / Anmeldeschluss: Montag, 27.09.2021

Bitte ausreichend frankieren oder beim Gemeindeamt abgeben

An die Gemeinde
HEILIGENKREUZ

Hauptstraße 7
2532 Heiligenkreuz

ACHTUNG: Übergabe an illegale Sammler ist verboten. Dies wird bei der Bezirkshauptmannschaft zur Anzeige gebracht!